



Staats- und
Universitätsbibliothek
Bremen

Staats- und Universitätsbibliothek Bremen

Digitale Sammlungen

Z 9, 8. Augusti / Anno 1626.

1626

Ordentliche Zeitungen.

Auß Wien / vom 8. Augusti / Anno 1626.

Gestern 8. tag haben Ihr May: der Kayser / sambt der zu Hungern Kön: May: vnd Ihr Hochfürst: Durchl: Leopoldo Wilhelmo / Ersherkog zu Oesterreich / Bischoffen zu Straßburg vnd Passaw / dem H. Amte der Mess vnd Messer bey den Herrn Patern Jesuitern im Professhaus / alda ihres Ordens Stiffers des H. Ignas in Fest mit stattlichen Ceremonien ist gehalten worden / begewohnet / vnd auch das Frühmal daselbst eingenommen. Am Dato seind Ihr Hochfürst: Gn. Cardinal vnd Fürst von Dietrichstein mit stattlichen accompagnament alhier ankommen / vnd Vorgestern wiederumb von hiernach Nicolsburg abgerist. Auß Ober Oesterreich hat man der zeit anderst nichts / als das daselbst ein Treueh oder stillstand auff etliche tag gemacht ist worden / dahero die Soldaten die Bawern gleich wie die hungerige Wolff die Schaff anschawen / aber denselben nichts thun dörfen. Lins sollen sie noch starck beschlossener halten / aber nichts sonderliches vornemben / weiln ihnen die starcke Gegenwehrt nit unbekusst. Herz Paul Palffy hat 2000. Heyducken wider diese Rebellische Bawern geworben / welche mit christem (wosern sich die Bawern nicht zuetwillig accommodiern) hinauff geführt werden / so werden auch auß dem Reich täglich 8000. Mann erwartet. Die jüngst von hier abgeriste Kay: Herrn Commissari sollen sich zu Ppff befinden / alda der Bawern Ausschuss / vnd ihr anbringen / erwartent. Auß der Schlesien seind diese tag vnder verschiedene / wie auch vom Herzogen von Fridlandt / ein Curier alhier ankommen / welche bringen / das der Mannsfelder (etliche aber sagen / das es der von Weinmar seye) in die Schlesien / durch das Groß Slogawische Fürstenthumb eingefallen / vnd seinen weeg gegen Prestlaw nehmen / auch von denselben 30000. Reichstaller begehren soll / die hinderlassne Orth hat er alle rantoniert vnd gebrandtschät / in in wil gar vor gewiß sagen / das sein Intent / durch Böhman / gegen Ober Oesterreich / den Rebellen zu Hilff / durchzubrechen /

zubrechen/darumben guete obacht von nöthen. Herzog von Fried-
landt hat die 2. Herrn Obriste/Pechmann vnd Hebron/mit 7000. wol
armerter Reuther/darunder viel Tragoner/voran nach der Schlesi-
en geschickt/Ihr Fürst: Gn. nach dem sie die Quartier in Nider Sachs-
en wolbesetzt/mit theils der Artolerey / 18000. zu Fuß vnnnd-12000.
Pferden dem Feind auff dem Fuß hinachgefolgt / wird also bald stoß
abgeben/ob zwar der Feind sehr stark / vnnnd / wie verlanth/gegen den
Fürstenthumben Oppeln vnnnd Ratibor / forth marciert / so ist doch
guete Hoffnung / das die 2. wolbenente Herrn Obr: Pechmann vnnnd
Hebron/mit hilff des Landvolcks/denselben an einen Pass auffhalten/
bis Ihr Fürst: Gn. Herz General mit der vbrigen Armada hernach
kombt/der Feind hat sonst schon an vnderschiedlichen Orten einge-
büßt/etlich Hundert Mann vnd viel Munition verlohren. Auß Un-
gern hat man gewisse Avisa/das der Bethlen Gabor sich noch in Si-
benbürgen befind / vnd erst auff den 20. Dits nach Eschaw zukommen
willens ist / vnd ob er zwar Boldt werden lassen / so hat er doch solches
noch alles bey sich / dahero nur etlich 100. rauberische vnnnd straffende
Wallachen vnd Ungern das geschrey/als wann der Bethlen schon im
anzug were / verursacht haben. Der Vngerische Herz Palatinus
ist dieser tagen allhier bey Ihrer Kay: May: gewesen / nach gehabter
Audienz aber bald wiederumb abgereist/vnd ist gewis/das die Ungern
bey Ihrer Kay: May: zu leben vnd zu sterben gesunnen / vnnnd nur 2.
Teutsche Regimente zu Fuß begehren/ so wollen sie dem Feind gnuege-
samben widerstand laissen. Es hat der Bethlen Gabor gar newlich
einen Gesanden bey Ihr Hochfürst: Gn. Herrn Cardinaln vnd Für-
sten von Dietrichstein gehabt/durch welchen er Ihrer Hochfürst: Gn.
ein stattlich weisses Pferd präsentieren/vnnnd Ihrer Kay: May: durch
Höchstgedachte Hochfürst: Gn. sich aller vnderthe: recommendiern/
vnd beynebend vermelden lassen/das er mit schmerzen vernehmen müs-
sen/das man außgeben solte/als wan sein Kriegs verfassung wider die
Kay: May: vermeint seye/da er doch solches nur zu seiner Defension
thette/Gott gebe/das dem also seye. Die Haberische Soldaten has-
ben dieser tagen in einem straff etliche straffende Türcken erlegt / vnd
ihren Hauptmann/Dett Walliso genant/daselbst gefangner eingebracht.
Verschieden Sonntag hat sich zu Tarnaw der Tarnembst Predicant
erhenczt/darauff ein erschrocklich ungepämer Wind erfolgt.